

Herausgeber: Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung
Verlag: Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 0 22 34/70 11-0,
 Fax: 0 22 34/70 11-4 60, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de
Redaktion: Deutsches Ärzteblatt, Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 0 22 34/70 11-1 20,
 Fax: 0 22 34/70 11-1 42, Internet: www.aerzteblatt.de, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

STATUS

703 Guatemala: Die Situation der Landbevölkerung ist katastrophal
Matthias K. Bernhard

RUBRIKEN

681 Briefe – 687 Personalien – 691 Pharma – 695 Börsebius, Impressum – 704 Rechtsreport – Schlusspunkt

BEKANNTGABEN

Kassenärztliche Bundesvereinigung

- 696** 20. Änderung der Vereinbarung über Vordrucke für die vertragsärztliche Versorgung
- 696** Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Erfassung der Richtlinie zur Verordnung von spezialisierter ambulanter Palliativversorgung
- 698** Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Richtlinie Methoden vertragsärztliche Versorgung
- 699** Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Krebsfrüherkennungs-Richtlinien

Bundesärztekammer

702 Wissenschaftlicher Beirat Psychotherapie nach § 11 PsychThG: Ergänzung zum Gutachten des Beirats zur neuropsychologischen Therapie

MEDIZIN

225 Originalarbeit
Rückgang der Traumaletalität
 Ergebnisse des Traumaregisters der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
 Reduction in Mortality of Severely Injured Patients in Germany
Steffen Ruchholtz, Rolf Lefering, Thomas Paffrath, Hans Jörg Oestern, Edmund Neugebauer, Dieter Nast-Kolb, Hans-Christoph Pape, Bertil Bouillon

232 Übersichtsarbeit
Neue Therapien beim fortgeschrittenen Nierenzellkarzinom
 Der Umgang mit unerwünschten Arzneimittelwirkungen von Sunitinib und Sorafenib
 Novel Therapies in Advanced Renal Cell Carcinoma: Management of Adverse Events of Sorafenib and Sunitinib
Philipp Ivanyi, Thomas Winkler, Arnold Ganser, Christoph Reuter, Viktor Grünwald

239 Zertifizierte Fortbildung (cme)
Wunden – von der Physiologie zum Verband
 Wounds – From Physiology to Wound Dressing
Peter Kujath, Angela Michelsen

238 Diskussion
 Trends in der Prävalenz und ambulanten Versorgung von Menschen mit Diabetes mellitus
 Eine Analyse der Versichertenstichprobe AOK Hessen/KV Hessen im Zeitraum 1998 bis 2004
 Prevalence of Diabetes mellitus and Quality of Care in Hesse, Germany, 1998–2004

Deutsches Ärzteblatt **13**

Traumaregister zeigt
Letalität rückläufig

Das Traumaregister zeigt die Letalität bei Schwerverletzten in der Unfallchirurgie. Seit 13 Jahren ist die Letalität bei Schwerverletzten rückläufig. Die Forschergruppe um Steffen Ruchholtz untersuchte die Daten von mehr als 11 000 Patienten aus 105 Kliniken. – Titellayout: R. Brunner

225 Letalität rückläufig
 Das Traumaregister der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie stellt Prozesse in der Patientenversorgung dar. Seit 13 Jahren ist die Letalität bei Schwerverletzten rückläufig. Die Forschergruppe um Steffen Ruchholtz untersuchte die Daten von mehr als 11 000 Patienten aus 105 Kliniken. – Titellayout: R. Brunner

232 Behandlung des Nierenzellkarzinoms
 Tyrosinkinase-Inhibitoren werden seit 2006 zur Behandlung des metastasierten Nierenzellkarzinoms eingesetzt. Viktor Grünwald und Koautoren erläutern die Therapie und Überwachung der unerwünschten Arzneimittelwirkungen von Sorafenib und Sunitinib.